

## **Frauen-Union erhält reichlich Kleiderspenden**

Buchstäblich ertrunken ist die CDU Frauen-Union in Altkleidern: In den letzten Wochen wurden die Altkleider kubikmeterweise im Betrieb von Gisela Braackmann in Ilsede angeliefert. „Obwohl wir nicht mal eine Aktion aufgerufen haben, haben sehr viele Leute ihre Kleiderschränke komplett durchsortiert und sich an uns erinnert. Wir haben viele Kleidungsstücke in verschiedenen Qualitäten bekommen, die nicht nur für unsere Aktion Altkleider gegen Kartoffeln, sondern vor allem auch direkt für unsere Bedürftigen und Asylbewerber gespendet wurden. Bei einigen war sogar noch das Preisschild dran, also nicht einmal getragen“ freut sich Braackmann über die Spenden.

Da die Kleidung meist unsortiert angeliefert wird, hatten Gisela Braackmann, Marion Övermöhle-Mühlbach und Renate Rehnelt von der Frauen-Union einen halben Tag lang Kleidung nach Größe und Art sortiert. „Jetzt steht hier alles geordnet von Babygröße bis Damengröße 46/48 und Herrengröße 54/56 und wartet auf neue Träger“ beschreibt Braackmann stolz das Ergebnis ihrer Arbeit.

„Wäsche und Schuhe, die nicht mehr weitergegeben werden können, haben wir bereits für die Kartoffeltauschaktion im November zu Seite gestellt“ erläutert Övermöhle-Mühlbach die weitere Vorgehensweise. „Die gute Kleidung bieten wir direkt Bedürftigen und Asylbewerbern in unserem Umfeld an und wollen hier auch mit anderen Ehrenamtlichen zusammen arbeiten, die sich gerne bei uns melden können.“

Im Herbst startet wieder die Äpfel-/Kartoffeltausch-Aktion, bei der die Frauen-Union Altkleider gegen Kartoffeln oder Äpfel tauscht. Natürlich können die Altkleider auch als Spende abgegeben werden, die dann in Form von Äpfeln/Kartoffeln nach Bedarf an die Peiner Tafel geliefert wird. Wer seine Altkleider schon vorher spenden möchte, kann sich gerne an Gisela Braackmann, Tel. 05172-989110 oder [gisela@braackmann.de](mailto:gisela@braackmann.de) in Ilsede oder an Marion Övermöhle-Mühlbach, Tel. 05128-3334059 oder [m\\_muehlbach@gmx.de](mailto:m_muehlbach@gmx.de) in Hohenhameln wenden.